

EU-Kommission präsentiert Clean Industrial Deal: Schlüssel zur Wettbewerbsfähigkeit!

Am 26. Februar 2025 stellt die EU den Clean Industrial Deal vor, um Industrie wettbewerbsfähig und nachhaltig zu stärken.

Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich - Am 26.

Februar 2025 präsentierte die Europäische Kommission mit dem Clean Industrial Deal eine wegweisende Initiative, die darauf abzielt, die Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Industrie zu stärken. Laut Angelika Winzig, der stellvertretenden Delegationsleiterin und Wirtschaftssprecherin der ÖVP im Europaparlament, ist dies eine direkte Antwort auf die enormen Herausforderungen, die die europäische Wirtschaft momentan belasten, darunter minimalen Wachstumsraten und extrem hohe Energiekosten. Dieses Maßnahmenpaket soll helfen, die dringend benötigte Unterstützung für energieintensive Betriebe zu organisieren, während gleichzeitig die Klimaziele des Europäischen Green Deals angestrebt werden, wie **[bdew.de](https://www.bdew.de)** hervorhebt.

Winzig betont zudem die Bedeutung eines Zugangs zu erschwinglicher sauberer Energie für Unternehmen und Verbraucher und hebt die Herausforderungen hervor, die mit dem Schaffen funktionierender Märkte und der Finanzierung dieser umfassenden Maßnahmen verbunden sind. Die Entwicklung einer Kreislaufwirtschaft, der Ausbau von Wasserstoff-Nutzung und die Schaffung optimaler Gasmärkte sind elementar. Das Aktionsprogramm zur Senkung der Energiekosten, das parallel zum Clean Industrial Deal vorgestellt

wurde, beinhaltet konkrete Strategien zur Verbesserung der Energiebedingungen für Unternehmen.

Schlagkräftige Maßnahmen zur Bürokratieabbau

Kerstin Andreae, Vorsitzende der BDEW-Hauptgeschäftsführung, äußerte sich optimistisch über die Zusammenlegung von Klimaschutz- und Industriepolitik durch die EU-Kommission. Sie fordert jedoch auch, dass diese Initiativen klar priorisiert und entschlossen umgesetzt werden müssen. Ein zentrales Ziel bleibt der Abbau bürokratischer Hürden, um die angestrebte Wettbewerbsfähigkeit zu gewährleisten und die ambitionierten Klimaziele des Green Deals zu erreichen. Maßnahmen wie Steuersenkungen und gezielte Zuschüsse sollen kurzfristig Erleichterungen für Verbraucher schaffen, wie es in **ots.at** ausgeführt wird.

Details	
Vorfall	Gesetzgebung
Ort	Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich
Quellen	• www.ots.at • www.bdew.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at